

DAS IST PLAN INTERNATIONAL

Plan International ist eine religiös und weltanschaulich unabhängige Hilfsorganisation, die sich weltweit für die Chancen und Rechte der Kinder engagiert. Unsere nachhaltigen und kindorientierten Selbsthilfeprojekte finanzieren wir hauptsächlich über Patenschaften, Einzelspenden und öffentliche Mittel. Mädchen werden besonders gefördert, damit sie gleiche Chancen erhalten wie Jungen. Von den weltweit 1,2 Millionen Kinderpatenschaften betreut Plan International Deutschland mehr als 380.000 und erreicht damit in den Programmgebieten über drei Millionen Menschen. Die Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika werden in Abstimmung mit den Kindern, Familien und Gemeinden geplant und realisiert. Ziel ist die dauerhafte Verbesserung der Lebensumstände. Plan verbessert die Lebensbedingungen von Kindern, Familien und ihren Gemeinden in sechs Wirkungsbereichen.

Bildung

Fortbildungen für Lehrkräfte, Menschenrechtsbildung, Einführung von Sexualkunde und Nachhaltigkeit in den Lehrplan, Gründung von Eltern- und Schüler:innenräten.

Wirtschaftliche Stärkung von Jugendlichen

Berufsförderung von Jugendlichen, Spargruppen, verbesserte Unterrichtsqualität an Berufsschulen, Förderung menschenwürdiger Arbeit und Einführung internationaler Arbeitsstandards.

Politische Teilhabe

Systematische Teilhabe Jugendlicher an Entscheidungsprozessen, gemeinsame Kampagnen mit globalen Jugendbewegungen, Netzwerken und Bündnissen.

Sexuelle und reproduktive Rechte

Sexualerziehung für Jugendliche, jugendfreundliche Gesundheitsdienste, Abschaffung schädlicher Praktiken wie Kinderheirat.

Schutz von Kindern vor Gewalt

Gesetze zu Kinderschutz, effektive Meldesysteme, Selbstverteidigung.

Gesundes Aufwachsen

Frühkindliche Förderung, gesunde Ernährung, Schutz vor Gewalt, sauberes Trinkwasser und Hygiene, Schulungen für Eltern.



„Die unabhängige und konfessionell nicht gebundene Organisation überzeugt mich durch ihre nachhaltigen Selbsthilfe-Projekte, die nicht nur einem einzelnen Kind, sondern der ganzen Gemeinde zugutekommen. Daher unterstütze ich die Arbeit von Plan von ganzem Herzen. „Bitte unterstützen Sie uns, die Nahrungsmittelsicherheit für Familien und Kinder in Malawi zu verbessern.“

Ulrich Wickert
Buchautor, Plan-Pate, Mitglied des Kuratoriums von Plan International Deutschland e.V.

Plan International Deutschland e.V. wurde mit dem Spendensiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) ausgezeichnet. Es steht für geprüfte Transparenz und Wirtschaftlichkeit im Spendenwesen. Der TÜV NORD hat Plan 2021 im Geltungsbereich „Zufriedenheit der Patinnen und Spender:innen mit dem Service und Leistungsangebot der Hilfsorganisation“ geprüft. Plan International Deutschland erzielte bei den Servicefaktoren eine Gesamtzufriedenheit von 1,5 in Schulnoten sowie eine Weiterempfehlungsquote von 96 %.



GEMEINSAM DIE ERNÄHRUNGSLAGE DER MENSCHEN VERBESSERN

Spendenkonto IBAN DE92 2512 0510 0009 4449 33

Bank für Sozialwirtschaft, BIC BFSWDE33HAN

Stichwort: Malawi – Kinder vor Klimakrise schützen!

oder online unter www.plan.de

Rundum gut informiert:

- Wir bieten mehr als 80 Jahre Erfahrung in Planung, Durchführung und Evaluierung von Projekten.
- Wir informieren regelmäßig über die Projekte in unserem Patenschaftsmagazin Plan Post und im Internet.
- Zu Jahresbeginn erhalten Sie Ihre Zuwendungsbestätigung per Post.
- Bei Mehreinnahmen werden Spenden für andere dringende Plan-Projekte verwendet.
- Informationen zu weiteren Projekten erhalten Sie von unserem Patenschaftsteam.

In diesen Ländern arbeitet Plan:

Ägypten, Äthiopien, Bangladesch, Benin, Bolivien, Brasilien, Burkina Faso, China, Dominikanische Republik, Ecuador, El Salvador, Fidschi, Ghana, Guatemala, Guinea, Guinea-Bissau, Haiti, Honduras, Indien, Indonesien, Jordanien, Kambodscha, Kamerun, Kenia, Kolumbien, Laos, Libanon, Liberia, Malawi, Mali, Mosambik, Myanmar, Nepal, Nicaragua, Niger, Nigeria, Paraguay, Papua-Neuguinea, Peru, Philippinen, Ruanda, Salomonen-Inseln, Sambia, Senegal, Sierra Leone, Simbabwe, Somalia, Sudan, Südsudan, Tansania, Thailand, Timor-Leste, Togo, Uganda, Vietnam, Zentralafrikanische Republik



Gibt Kindern eine Chance

Plan International Deutschland e.V.
Bramfelder Str. 70
22305 Hamburg
Tel.: 040 / 60 77 16-228
E-Mail: info@plan.de
www.plan.de

Stand: 1/22



Gibt Kindern eine Chance



MALAWI – KINDER
VOR KLIMAKRISE
SCHÜTZEN!

VIELEN DANK
FÜR IHRE SPENDE!

Gibt Kindern eine Chance



DIE SITUATION: 37 PROZENT DER KINDER SIND UNTERENTWICKELT¹



Die Folgen des Klimawandels haben in Malawi stark zugenommen. In Dürrezeiten gehen die Ernteerträge zurück, die Preise für Lebensmittel steigen und der fehlende Zugang zu Nahrung und Wassermangel gefährden die Ernährungssicherheit und Existenzgrundlage vieler Menschen. Über 50 Prozent der Bevölkerung Malawis leben unterhalb der nationalen Armutsgrenze. 37 Prozent der Kinder unter fünf Jahren an ernährungsbedingter Unterentwicklung¹. Die ländlichen Projektbezirke Mulanje und Machinga sind besonders stark betroffen: Vor allem die Erträge des Grundnahrungsmittels Mais sind stark zurückgegangen. Gründe dafür sind unzureichend bewässerte Anbauflächen und fehlende nachhaltige Landwirtschaftsmethoden.



Einwohner: 18,1 Mio. (D: 83,1 Mio.)
Lebenserwartung: 64 Jahre (D: 81 Jahre)
Kindersterblichkeit^{*}: 50 von 1.000 (D: 4 von 1.000)
Bruttonationaleinkommen^{}:** 1.159 USD (D: 46.946 USD)
Alphabetisierungsrate^{*}:** Frauen 73 %, Männer 72 %

^{*} pro 1.000 Lebendgeburten
^{**} pro Kopf nach Kaufkraftparität in USD
^{***} bei Jugendlichen (15–24 Jahre)

Quellen: UNDP, Human Development Report 2020
UNICEF The State of the World's Children Report 2019



DAS ZIEL: ERNÄHRUNGSLAGE DER MENSCHEN VERBESSERN

Mit diesem Projekt wollen wir die Lebensgrundlage von 2.500 Haushalten in Mulanje und Machinga verbessern. In diesem Zusammenhang schulen wir die Gemeindemitglieder zu nachhaltiger Landwirtschaft, verbessern die Ernährungssicherheit und die Wasserversorgung und unterstützen die Familien bei der Gründung von Kleinstunternehmen und Spargruppen. Durch die Vergabe von Saatgut für dürreresistente Pflanzen wird die Ernährungssicherheit zusätzlich erhöht. Von den Projektaktivitäten profitieren insgesamt 12.500 Frauen, Männer und Kinder.

Verbesserung der Ernährungsgewohnheiten
Um die Ernährungslage der Menschen nachhaltig zu verbessern, unterstützen wir

2.500 Haushalte mit Saatgut für den Anbau von verschiedenen Gemüsesorten. Zusätzlich veranstalten wir Kochvorführungen mit lokal verfügbaren Produkten. Darüber hinaus schulen wir je 40 Teilnehmer:innen zur Bewirtschaftung von eigenen Haus- und Gemüsegärten mit nährstoffreichen Gemüsesorten. Diese Aktivitäten wirken sich besonders positiv auf die Ernährung von Kindern aus.

Anpassung der Landwirtschaft an den Klimawandel
Wir schulen die Familien in den Projektdistrikten in nachhaltiger Landwirtschaft. Wir organisieren 60 Aufklärungsveranstaltungen zu klimaangepassten Anbaumethoden für alle 2.500 Haushalte. Zudem bilden wir 50 Frauen und 34 Männer zu sogenannten Lead Farmers aus. Nach der Schulung geben sie ihr erworbenes

Wissen an andere Gemeindemitglieder weiter. Dafür werden auf ausgesuchten Gemeindeflächen Übungsfelder angelegt, auf denen die neuen Anbaumethoden demonstriert und praktisch umgesetzt werden. Außerdem erhalten sie Saatgut für dürreresistente Nutzpflanzen wie Maniok und Süßkartoffeln. Um im Projektverlauf alle Haushalte mit entsprechendem Saatgut zu versorgen, errichten wir eine Saatgutbank. So können Familien, die bereits eine dürreresistente Sorte anbauen, das neue Saatgut leichter an andere Gemeindemitglieder weitergeben. Wir sanieren im Rahmen des Projekts zwei bestehende Bewässerungssysteme, von denen 200 Familien profitieren werden. Darüber hinaus schulen wir 120 Frauen und 80 Männer in Techniken zur nachhaltigen Wassergewinnung, damit sie auch außerhalb der Regenzeit ihre Felder ausreichend bewässern können.

Lebensgrundlage sichern
Um die Lebensgrundlage der Familien zu verbessern, fördern wir die Gründung von Spargruppen. Zudem arbeiten wir mit zehn Finanzexpert:innen zusammen, die die Spargruppen bei der Gründung von Kooperationsberatern und sie dabei unterstützen, Mikrokredite für Investitionen zu erlangen. 100 Frauen schulen wir in der Führung und Verwaltung von Kleinstunternehmen und stellen ihnen ein Startkapital sowie Startup-Kits zur Umsetzung ihrer Geschäftsideen zur Verfügung. Da die Nutztierhaltung auch in Zeiten des Klimawandels ein regelmäßiges Einkommen erbringen kann, nehmen

300 Landwirt:innen an einer Ausbildung zur Ziegenzucht teil. Dabei lernen die Teilnehmer:innen nicht nur, wie sie die Tiere artgerecht halten, füttern und vor Erkrankungen schützen, sondern auch, einen landwirtschaftlichen Betrieb zu führen. Ziel ist es, den Familien durch die Aufzucht von Ziegen eine sichere und vielfältige Ernährung zu ermöglichen.

Zugang zu Trinkwasser und Sanitärversorgung verbessern
Der Klimawandel und die zunehmenden Dürren erschweren den Zugang zu sauberem Trinkwasser. Um die Trinkwasserversorgung in Mulanje und Machinga sicherzustellen, sanieren wir 20 brachliegende Bohrlöcher und Brunnen. An zwölf Schulen schaffen wir nach Geschlechtern getrennte Waschräume, damit Mädchen auch während ihrer Periode die Schule besuchen können. Zusätzlich nehmen 280 Frauen an einem Training zu Menstruationshygiene teil. Damit wollen wir dazu beitragen, das Tabu um die Menstruation in der Gesellschaft zu brechen, sodass negative Einstellungen reduziert werden und die Mädchen sich trauen, offen über das Thema zu sprechen.

Dauer und Budget
Das Projekt läuft von August 2021 bis Juli 2024. Das Budget beläuft sich auf 1.816.364 Euro.

Bitte helfen auch Sie mit einer Spende!
Vielen Dank.

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Beleg/Quittung für den Kontoinhaber

IBAN des Kontoinhabers

IBAN des Empfängers

Empfänger

Plan International Deutschland e. V.

Brandfelder Straße 70

22305 Hamburg

IBAN des Empfängers

DE92 2512 0510 0009 4449 33

Bank für Sozialwirtschaft

Verwendungszweck

Euro

Spende

Datum

Quittung des Geldinstituts

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.

BIC

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Plan International Deutschland e. V.

IBAN

DE 9 2 2 5 1 2 0 5 1 0 0 0 0 9 4 4 9 3 3

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

B F S W D E 3 3 H A N

Betrag: Euro, Cent

Plan International Deutschland e. V.

ggf. Stichwort

Malawi – Kinder vor Klimakrise schützen!

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

Unterschrift(en)

Datum

06